

Journal für Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology

Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislauserkrankungen

Editorial: Themenheft

Psychokardiologie

Eichenberg C, Fiegl J

Journal für Kardiologie - Austrian

Journal of Cardiology 2020; 27

(3-4), 76

Homepage:

www.kup.at/kardiologie

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche



Offizielles
Partnerjournal der ÖKG



Member of the ESC-Editor's Club



Offizielles Organ des
Österreichischen Herzfonds



ACVC
Association for
Acute CardioVascular Care

In Kooperation
mit der ACVC

Indexed in ESCI
part of Web of Science

Indexed in EMBASE

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031105M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

Veranstaltungskalender

Hybrid-Veranstaltungen der Herausgeber des **Journals für Kardiologie**

Finden Sie alle laufend aktualisierten Termine
auf einem Blick unter

www.kup.at/images/ads/kongress.pdf

Themenheft Psychokardiologie



Univ.-Prof. Dr.
Christiane Eichenberg



Univ.-Prof.
Dr. Jutta Fiegl

In den vergangenen Jahren konnte in einer Vielzahl von Studien gezeigt werden, dass psychosoziale Faktoren in einem breiten Spektrum von Herz-Kreislauf-Erkrankungen eine wichtige Rolle spielen. Nichtsdestotrotz ist ein psychokardiologisches Vorgehen in der Praxis noch nicht regelhaft etabliert. Mit dem Begriff Psychokardiologie wird der biopsychosoziale Ansatz in der Kardiologie bezeichnet. Psychokardiologie ist demnach keine Spezialdisziplin, sondern bezieht sich vielmehr auf die ärztliche Haltung, die bei allen Patienten psychische, somatische und soziale Faktoren bei Entstehung und Verlauf von Herz-Kreislauf-Erkrankungen einschließt.

Wir bedanken uns beim Herausgeber, uns als Psychotherapeuten die Gelegenheit zu geben, ein Schwerpunktheft zu den Schnittstellen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und psychischen Symptomen zusammenstellen zu dürfen.

Im ersten Beitrag geben **Eichenberg & Hübner** einen Überblick zu relevanten Schnittstellen kardiologischer Erkrankungen und psychischer Symptome sowie Empfehlungen zum Umgang mit psychosomatischen Problemen in der kardiologischen Praxis.

Der Beitrag von **Wimmer et al.** beschäftigt sich mit einem sehr speziellen Störungsbild der Kardiologie: Tako-Tsubo, einer Erkrankung ohne somatischen Befund, die großes Forschungsinteresse erregt. Der Beitrag widmet sich mittels qualitativen Interviews mit Betroffenen deren Verarbeitung des Krankheitsgeschehens, den dahinterstehenden subjektiven Krankheitstheorien und den sich daraus ergebenden Empfehlungen der begleitenden psychotherapeutischen Behandlung.

Titscher gibt in seinem Beitrag einen konzisen Überblick über die sozioökonomischen Risikofaktoren und Belastungen bei koronarer Herzkrankheit und trägt damit der häufig vernachlässigten sozialen Dimension im biopsychosozialen Krankheitsmodell Rechnung.

Schubmann stellt abschließend modellhaft das Zentrum Psychokardiologie der Dr. Becker-Klinik Möhnesee (Deutschland) vor, in dem in einem rehabilitationsmedizinischen Setting zwischen Kardiologie und Psychosomatik die indikationsübergreifende Therapie von komorbid erkrankten Patienten geplant, durchgeführt und weiterentwickelt wird.

Es ist uns ein Anliegen, eine stärkere Vernetzung von allen Berufsgruppen, die an der ganzheitlichen Behandlung betroffener Patienten beteiligt sein sollten, anzuregen. Dazu gehört unserer Meinung nach, dass Psychotherapeuten über die häufigsten kardiologischen Erkrankungen informiert sind und Kardiologen auch Kenntnisse über biopsychosoziale Zusammenhänge haben.

Wir wünschen eine anregende Lektüre!

Ihre

Univ.-Prof. Dr. Christiane Eichenberg und
Univ.-Prof. Dr. Jutta Fiegl,
Sigmund Freud PrivatUniversität Wien

Korrespondenzadresse:

Univ.-Prof. Dr. phil. habil. Christiane Eichenberg
Institut für Psychosomatik der Medizinischen
Fakultät der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien
Campus Prater
A-1020 Wien, Freudplatz 1
E-Mail: eichenberg@sfu.ac.at

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

☒ Medizintechnik-Produkte



Neues CRT-D Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ Bestellung e-Journal-Abo

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)